

Hergestellt im Archiv für Christlich-Demokratische Politik (ACDP), Sankt Augustin - Weitergabe, Reproduktionen und Veröffentlichung nur mit schriftlicher Genehmigung des ACDP.

Fußball- Europa- meisterschaft Frankreich 1984 12. Juni bis 27. Juni

Mit EM-Preisausschreiben



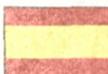
CDU



Aufwärts mit
Deutschland.
Mit uns für Europa.

ACDP-07-001/7695

Die Mannschaften



Spanien: Qualifizierte sich als letztes Land für die Europameisterschaft. Im letzten Spiel gegen Malta mußte ein Sieg mit elf Toren Differenz erreicht werden, um die Holländer abzufangen. Spanien gewann 12:1.



Jugoslawien: Ein Kopfballtor von Radanovic wenige Sekunden vor dem Abpfiff zum 3:2-Erfolg über Bulgarien sicherte Jugoslawien die EM-Teilnahme.



Rumänien: Überraschend schalteten die Rumänen in der Qualifikation den amtierenden Weltmeister Italien aus. Selbst so renommierte europäische Teams wie der Europameister von 1976, die CSSR, und die Schweden hatten gegen Rumänien keine Chance.



Frankreich: Als Gastgeberland war Frankreich automatisch für die Endrunde qualifiziert.



Dänemark: Die Mannschaft des deutschen Trainers, Sepp Piontek, zählt in Frankreich zu den Geheimfavoriten. Zweimal wurden in der Qualifikation die favorisierten Engländer besiegt.



Portugal: Das 1:0 über die deutsche Mannschaft im Februar 1983 in Lissabon hat die Portugiesen beflügelt. Anschließend besiegten sie die Mannschaft der UdSSR mit jeweils 1:0.



Belgien: Als erstes Land stand Belgien, Vize-Europameister von Italien 1980, als Endrunden-Teilnehmer für Frankreich fest. Im letzten Spiel gegen die Schweiz konnten sich die Belgier sogar eine 1:3-Niederlage erlauben.



Deutschland: Zweimal verlor die Mannschaft von Jupp Derwall in der Qualifikation mit jeweils 0:1 gegen Nordirland. Hätte der Kölner Gerd Strack zehn Minuten vor Schluß im letzten Spiel gegen Albanien nicht das 2:1 geköpft, so wären die Nordiren nach Frankreich gefahren.

Der Weg ins Endspiel

Die acht teilnehmenden Mannschaften spielen in zwei Gruppen mit jeweils vier Teams:

Gruppe 1	Gruppe 2
Frankreich Dänemark Belgien Jugoslawien	Deutschland Portugal Rumänien Spanien

Die zwei Erstplatzierten einer jeden Gruppe kommen in das Halbfinale. Dort spielen:

Erster Gruppe 1	gegen	Zweiter Gruppe 2
Erster Gruppe 2	gegen	Zweiter Gruppe 1

Die Sieger der beiden Halbfinalspiele bestreiten am 27. Juni das Endspiel in Paris.

Der Sieger ist Fußball-Europameister 1984.



Die Gruppenspiele

Dienstag, 12. Juni

Paris, 20.30 Uhr
Gruppe 1
Frankreich – Dänemark



20.15 Uhr
Frankreich – Dänemark

Nur Leistung wird honoriert

Sport und Politik haben manches gemeinsam. Wer als Fußballprofi nicht hart arbeitet, wer als Verein nicht ständig gute Spiele macht, wird nicht aufgestellt, steigt ab. Politiker und Parteien sind ähnlich gefordert. In ihren Ämtern und Aufgaben, in vielen Wahlkämpfen auf Kommunal-, Landes-, Bundes- und Europaebene. Sie können gewählt, aber auch abgewählt werden. Die Bürger erwarten auch in der Politik zu Recht gute Leistungen. Die CDU nimmt dies als Ansporn für ihre politische Arbeit. Wohl auch deshalb ist die Union die stärkste politische Kraft in den Ländern und Gemeinden, im Bundesrat und im Bundestag. In die anstehenden Wahlen gehen wir mit Zuversicht, denn wir haben eine gute Mannschaft, einen guten Mannschaftskapitän, einen guten Trainer und sind – wie die Leistungen zeigen – in guter Form. Gleiches wünschen wir auch unserer Nationalmannschaft.

Heiner Geißler
Generalsekretär der CDU



Mittwoch, 13. Juni

Lens, 20.30 Uhr
Gruppe 1
Belgien – Jugoslawien



20.10 Uhr
Belgien – Jugoslawien

Donnerstag, 14. Juni

Straßburg, 17.15 Uhr
Gruppe 2
Deutschland – Portugal

St. Etienne, 20.30 Uhr
Gruppe 2
Rumänien – Spanien



17.05 Uhr
Deutschland – Portugal
20.15 Uhr
Rumänien – Spanien

Samstag, 16. Juni

Nantes, 17.15 Uhr
Gruppe 1
Frankreich – Belgien

Lyon, 20.30 Uhr
Gruppe 1
Dänemark – Jugoslawien



17.00 Uhr
Frankreich – Belgien
20.15 Uhr
Dänemark – Jugoslawien



Die Gruppenspiele

Sonntag, 17. Juni

Lens, 17.15 Uhr

Gruppe 2

Deutschland – Rumänien

Marseille, 20.30 Uhr

Gruppe 2

Portugal – Spanien



17.00 Uhr

Deutschland – Rumänien

20.30 Uhr

Portugal – Spanien



Heute ist Wahltag!

Nutzen Sie die Möglichkeit, die künftige politische Richtung Europas mitzubestimmen. Machen Sie Europa zu Ihrer Sache, indem Sie zur Wahl gehen. Sagen Sie ja zu Europa und ja zur CDU!

Wichtig, gehen Sie vor dem Spiel Deutschland – Rumänien in Ihr Wahllokal!



Dienstag, 19. Juni

St. Etienne, 20.30 Uhr

Gruppe 1

Frankreich – Jugoslawien

Straßburg, 20.30 Uhr

Gruppe 1

Dänemark – Belgien



20.15 Uhr

Frankreich – Jugoslawien

Dänemark – Belgien

Mittwoch, 20. Juni

Paris, 20.30 Uhr

Gruppe 2

Deutschland – Spanien

Nantes, 20.30 Uhr

Gruppe 2

Portugal – Rumänien



20.15 Uhr

Deutschland – Spanien

22.20 Uhr

Portugal – Rumänien

In Frankreich wird's bestimmt nicht leicht für uns. Mit Spanien, Rumänien und Portugal haben wir in unserer Gruppe starke Gegner. Aber eins ist sicher: Wir werden unser Bestes geben und kämpfen. Wenn dann noch das Glück des Tüchtigen dazukommt, müßten wir eigentlich oben mitmischen.

Hans-Peter Briegel



Die Gruppentabelle

Nach dem Abschluß der Gruppenspiele ergibt sich folgender Stand:

Gruppe 1

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.

Gruppe 2

- 1.
- 2.
- 3.
- 4.

Die zwei Erstplatzierten der beiden Gruppen kommen in das Halbfinale.

In Frankreich treten wir als amtierender Europameister an. Dieser Titel verpflichtet uns zu einer guten Leistung. Wir werden alles daransetzen, unsere Fußballanhänger nicht zu enttäuschen und den deutschen Fußball würdig zu vertreten. Drücken Sie uns die Daumen!
Harald Schumacher



Das Halbfinale

Samstag, 23. Juni

Marseille, 20.00 Uhr
Sieger Gruppe 1 – Zweiter Gruppe 2



19.55 Uhr
Halbfinale

Sonntag, 24. Juni

Lyon, 20.00 Uhr
Sieger Gruppe 2 – Zweiter Gruppe 1



20.00 Uhr
Halbfinale

Mein Tor zum 2:1 gegen Albanien war wohl eines der wichtigsten in meiner Laufbahn. Ich hoffe, daß wir in Frankreich nicht immer bis zur 80. Minute warten müssen, ehe einer von uns das entscheidende Tor macht.

Gerd Strack





Am 17. Juni ist Europawahl. Entschieden wird über die politische Richtung Europas. Europa muß vorangebracht werden, denn nur gemeinsam können die Länder der Europäischen Gemeinschaft die Herausforderungen der Zukunft meistern.

Die CDU, von Konrad Adenauer bis Helmut Kohl, ist die deutsche Europapartei, die sich mit aller Kraft für die europäische Einigung einsetzt.

Die Regierung Helmut Kohl hat Deutschland aus Krise und Stillstand geführt. Es geht wieder aufwärts. Wir führen auch Europa aus Krise und Stillstand.

Europa braucht am 17. Juni ein klares Wählervotum. Wer ja sagt zu Europa, muß wählen gehen. Wer ja sagt zu Europa, kann nur die deutsche Europapartei wählen: die CDU.



Die Fußball-Europameister 1960-1984

1960 Sowjetunion

durch ein 2:1 gegen Jugoslawien
nach Verlängerung

1964 Spanien

durch ein 2:1 gegen die Sowjetunion

1968 Italien

durch ein 2:0 gegen Jugoslawien

1972 Deutschland

durch ein 3:0 gegen die Sowjetunion

1976 Tschechoslowakei

durch ein 5:3 gegen Deutschland
nach 11-m-Schießen

1980 Deutschland

durch ein 2:1 gegen Belgien

1984 _____

durch ein _____ gegen _____
in Frankreich

Das Endspiel

Mittwoch, 27. Juni

Paris, 20.00 Uhr

Sieger des Halbfinals



19.50 Uhr
Endspiel

Unser Familientipp
Wer wird Europameister?

Ich _____

tippe: _____

tippt: _____

tippt: _____

tippt: _____

Wenn's darauf ankommt, hat unsere Mannschaft meistens eine gute Leistung gebracht. Bei der Europameisterschaft wissen alle, worum es geht, und deshalb wird jeder seinen Mann stehen. Persönlich möchte ich natürlich gerne noch ein zweites Mal Europameister werden.

Karlheinz Förster



Das Gewinnspiel

EM-Preisausschreiben

der CDU: Welche

beiden Mannschaften

stehen sich im

Endspiel gegenüber?

Schreiben Sie auf eine Postkarte die beiden Mannschaften, die nach Ihrer Meinung bei der Europameisterschaft das Endspiel bestreiten.

Einsendeschluß ist Sonntag, der 17. Juni 1984, der Tag der Europawahl. (Es gilt der Poststempel.) Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Unter den Einsendern mit der richtigen Lösung verlosen wir nach dem 27. Juni 1984 folgende Preise:

1. Preis

Eine Jahres-Sitzplatzkarte zum Besuch aller Heimspiele des Bundesliga-Vereins Ihrer Wahl

2.-5. Preis

Je zwei Eintrittskarten zu einem Länderspiel der deutschen Nationalmannschaft in der Bundesrepublik Deutschland (nach Wahl)

6.-20. Preis

Ein Fußball-Buch

21.-50. Preis

Ein Europa-Puzzle

Schicken Sie die Postkarte mit Ihrer Endspielpaarung unter dem Stichwort „EM-Preisausschreiben“ an die

**CDU-Bundesgeschäftsstelle
– Abteilung Öffentlichkeitsarbeit –
Konrad-Adenauer-Haus
5300 Bonn 1**

Und vergessen Sie den Absender nicht!



Aufwärts mit
Deutschland
Mit uns für Europa.

Liebe Fußballfreunde

In diesen Wochen treffen sich in Frankreich die besten Fußballmannschaften Europas. Ich freue mich, daß auch die deutsche Nationalelf dabei ist, und wünsche ihr viel Erfolg.

Über die Spitzenfußballer sollten wir jedoch nicht die Millionen Bundesbürger vergessen, die sich in unseren rund 14.000 Fußballvereinen

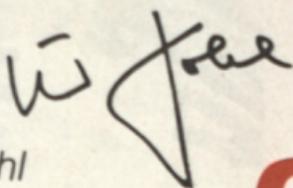
oder überhaupt im Sport aktiv engagieren und dort ihre persönliche Bestleistung geben.

18 Millionen Bundesbürger sind heute in ca. 59.000 Sportvereinen organisiert. Über 1 Million Bürger haben ehrenamtliche Aufgaben innerhalb ihrer Vereine übernommen. Sie sind die größte Bürgerinitiative unseres Landes. Ihr persönlicher Einsatz ist ein Beispiel für praktizierten Gemeinsinn und zeigt, was Selbsthilfe vermag.

Die Fußball-Europameisterschaft führt uns im Monat der Wahlen zum Europäischen Parlament vor Augen, wie selbstverständlich Europa zum Beispiel im Sport für uns geworden ist. Das spornt uns an, Europa auch auf dem Weg der politischen Einigung weiter voranzubringen.

Ich wünsche uns allen spannende und gute Spiele in Frankreich.

Ihr
Helmut Kohl



CDU



Aufwärts mit
Deutschland.
Mit uns für Europa.